

Betriebsanleitung

Kraftstoffumfüllgerät Tankprimus 20 mobil





Zu Ihrer Sicherheit



Gefahrloses Arbeiten mit dem Gerät ist nur möglich, wenn Sie die Bedienungsanleitung und die Sicherheitshinweise vollständig lesen, die darin enthaltenen Anweisungen verstanden haben und strikt befolgen.

Vor jeder Benutzung Gerät, Schläuche und Steckverbindungen überprüfen (gemäß Betreiberpflicht § 19i WHG). Werden Schäden festgestellt, das Gerät nicht weiter benutzen.

Reparaturen nur von einem Fachmann durchführen lassen. Gerät nie selbst öffnen.

- Das Gerät darf nur von Personen bedient werden, die in der regelgerechten Bedienung, sowie den sich aus den Flüssigkeiten ergebenden Gefährdungen unterwiesen sind.
- Das Gerät darf nicht feucht sein und auch nicht in feuchter Umgebung betrieben werden.
- Schläuche bei Beschädigungen sofort auswechseln. Bitte nur Originalware verwenden!
- Kraftstoffe sind giftige und aggressive Medien. Vermeiden Sie daher jeden Kontakt mit diesem Medium. Bei Hautkontakt mit Kraftstoff sofort mit Wasser abwaschen. Benetzte Kleidung sofort wechseln
- Keine bauartbedingten Veränderungen am Gerät vornehmen.

Gerätekenwerte:

Kraftstoffumfüllgerät

Typ	Tankprimus 20 mobil
Art. Nr.	400 085
Betriebsdruck	6,5 bar
Gewicht (leer)	ca. 17 kg
Betriebsmittel	Druckluft ungeölt
Betriebstemperatur	10° bis 55° C
Geräuschemission	< 70dB (A)

Geräteelemente

1	Gaspendelschlauch	9	Druckluftanschluss
2	Manometer	10	Bedienhebel
3	Ein-/Aushebel		
4	Potentialausgleichkabel		
5	Füll- / Saugschlauch für Kanister		
6	Füll-/ Saugschlauchpaket für Fahrzeugtank		
7	Anschluss Absaugen		
8	Anschluss Rücktanken		

Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Gerät ist ausschließlich zum Umfüllen von Diesel- und Ottokraftstoffen aus Fahrzeugtanks in den geräteeigenen Behälter, sowie zur Rückbefüllung des entleerten Tanks bestimmt.

Jede andere oder darüber hinausgehende Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß.

Jede andere oder darüber hinausgehende Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß.

Funktionsprinzip:

Aus dem Fahrzeugtank wird der Kraftstoff mit einer Membranpumpe entnommen und in einen dafür zugelassenen Tank/Kanister gefördert. Die Förderleistung beträgt hierbei max. ca. 10 Liter/Minute. Das Gerät ist mit einer Gasrückführung ausgestattet und arbeitet nach dem Gaspendelsystem. Während der Absaugung bzw. der Betankung werden die verdrängten Gase durch einen zweiten Schlauch zwischen Fahrzeugtank und dem Tank/Kanister ausgetauscht.

Inbetriebnahme:

Eingangsdruck **max. 10 bar** – Betriebsdruck **4-7 bar**.

Der Betriebsdruck des Gerätes darf 7 bar nicht überschreiten. Ein höherer Betriebsdruck würde eine Zerstörung der Pumpe zur Folge haben.

Das Gerät ist werksseitig auf 6,5 bar Druck eingestellt.

!Während der Absaugung und der Rücktankung müssen die Gummikonen im Tankstutzen und dem Tank/Kanister stecken, damit die Funktion des Gaspendelsystems gewährleistet ist!

Kraftstoff Absaugen Fahrzeug:

1. Erdungsklemme vom **Potentialausgleichkabel (4)** mit der Masse des abzusaugenden Fahrzeugs verbinden.
2. Tankverschluss am Fahrzeug öffnen
3. **Füll- / Saugschlauchpaket für Fahrzeugtank (6)** in den Tankeinfüllstutzen einführen.
4. Gegebenenfalls muss das Schlauchpaket an einer anderen geeigneten Stelle des Tanks angeschlossen werden. Hierzu sind die Hinweise des jeweiligen Fahrzeugherstellers zu beachten. Sollte das Absaugen des Kraftstoffes nicht durch den Tankeinfüllstutzen erfolgen, muss der Tankverschluss geöffnet werden, damit der Tank nicht durch Unterdruck beschädigt wird. Hierbei ist die Öffnung des Absaug-Schlauches im Gummikonus mittels Blindstopfen zu verschließen.
5. **Füll- / Saugschlauchpaket für Fahrzeugtank (6)** mit Anschluß „Absaugen“ (7) verbinden und **Füll- / Saugschlauch für Kanister (muss für handelsübliche Kraftstoffe zugelassen sein!)** mit Anschluß „Rücktanken“ (8) verbinden.
6. Druckluft mit **Druckluftanschluss (9)** verbinden.
7. Gerät mittels **Ein-/Aus Drehknopf** durch Herunterdrücken (3) einschalten.
8. **Bedienhebel (10)** betätigen und während des ganzen Vorgangs festhalten.
Beim Absaugen immer die **Füllhöhe des Tank/Kanister** kontrollieren.
Nach Beendigung des Vorgangs Gerät mittels **Ein-/Aushebel (3)** ausschalten und danach **Bedienhebel (10)** loslassen.

Gemäß TRbF 143 darf der abgesaugte Kraftstoff maximal einen Tag lang in dem Behälter eingefüllt bleiben. Darüber hinaus liegt eine Lagerung vor, bei der die entsprechenden Lagervorschriften des jeweiligen Kraftstoffs zu beachten sind.

Kraftstoff Rücktanken Fahrzeug:

ACHTUNG! Es darf grundsätzlich nur der aus dem jeweiligen Fahrzeug entnommene Kraftstoff zurückgetankt werden. Sollte dies nicht beachtet werden, besteht die Gefahr einer Überfüllung!

1. Erdungsklemme vom **Potentialausgleichkabel (4)** mit der Masse des zu betankenden Fahrzeugs verbinden.
2. Tankverschluss am Fahrzeug öffnen
3. **Füll- / Saugschlauchpaket für Fahrzeugtank (6)** in den Tankeinfüllstutzen einführen.
4. **Füll- / Saugschlauchpaket für Fahrzeugtank (6)** mit Anschluß „**Rücktanken**“ (8) verbinden und **Füll-/ Saugschlauch für Gerätetank (5)** mit **Anschluß Absaugen (7)** verbinden
5. Druckluft mit **Druckluftanschluss (9)** verbinden
6. Gerät mittels **Ein-/Aushebel (3)** einschalten.
7. **Bedienhebel (10)** betätigen und während des ganzen Vorgangs festhalten. Während des Betriebes das Gerät und den Tankstutzen des Fahrzeuges immer beobachten.
Gefahr der Überfüllung!
8. Nach Beendigung des Vorgangs Gerät mittels **Ein-/Aushebel (3)** ausschalten und danach **Bedienhebel (10)** loslassen.

Wartung und Pflege

- **Vor allen Arbeiten am Gerät Druckluftverbindung trennen.**
- Gerät stets sauber halten
- Das Gerät niemals mit einem Dampfreiniger säubern.

Service-Hotline **07022 / 94322-44**
FAX **07022 / 94322-40**

Garantie:

Für dieses GL-Gerät leisten wir 12 Monate Garantie auf Material-Herstellungsfehler ab Kaufdatum (Nachweis durch Rechnung)
Entstandene Schäden werden durch Ersatzlieferung oder Reparatur beseitigt.
Schäden, die auf natürliche Abnutzung, Überlastung oder unsachgemäße Behandlung zurückzuführen sind, werden von der Garantie ausgeschlossen.